

## 1

## Zweck

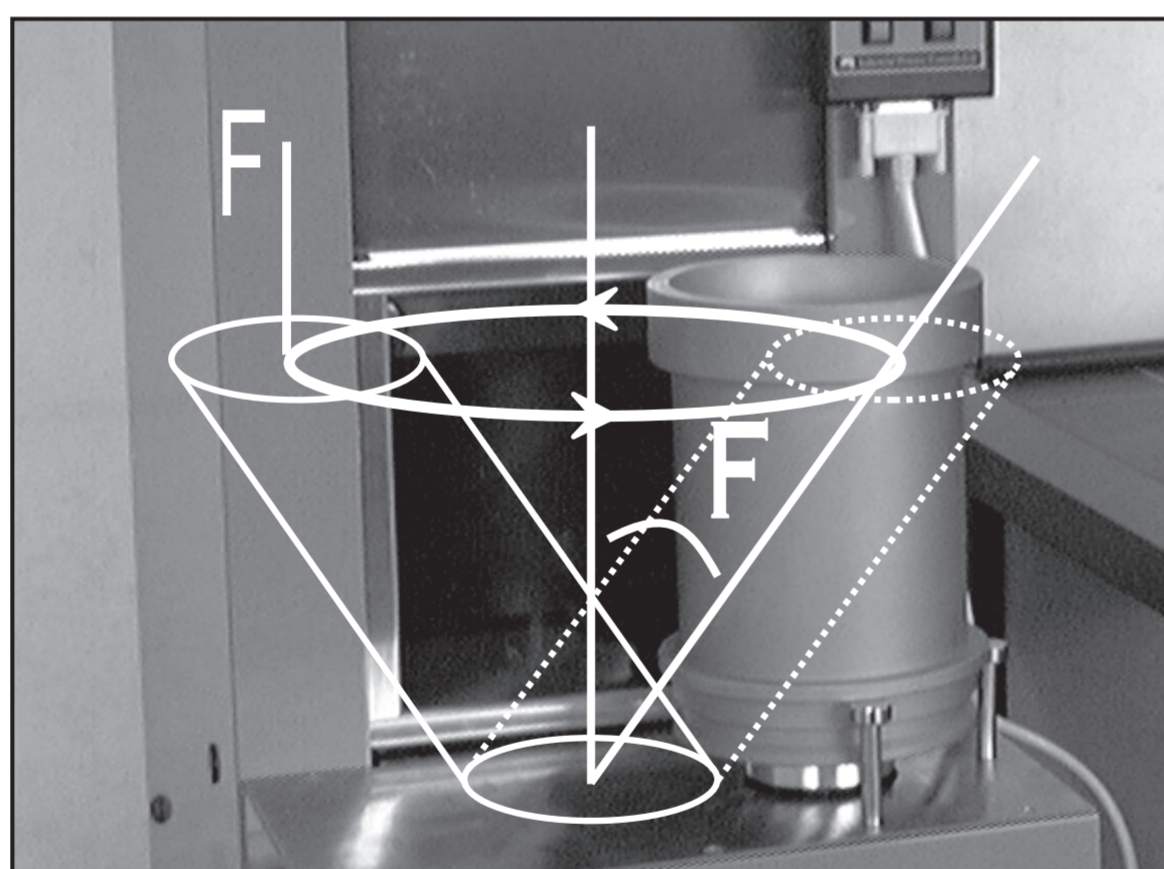
- Bestimmung der Verdichtungswilligkeit von Mischgut
- Optimierung von Mischgutrezepturen
- Herstellung von Laborprüfkörper

Je grösser der Verdichtungswiderstand (beim Einbau), desto grösser der Verformungswiderstand unter Verkehr; somit kann dieser mit dem Gyrator-Versuch beurteilt werden.

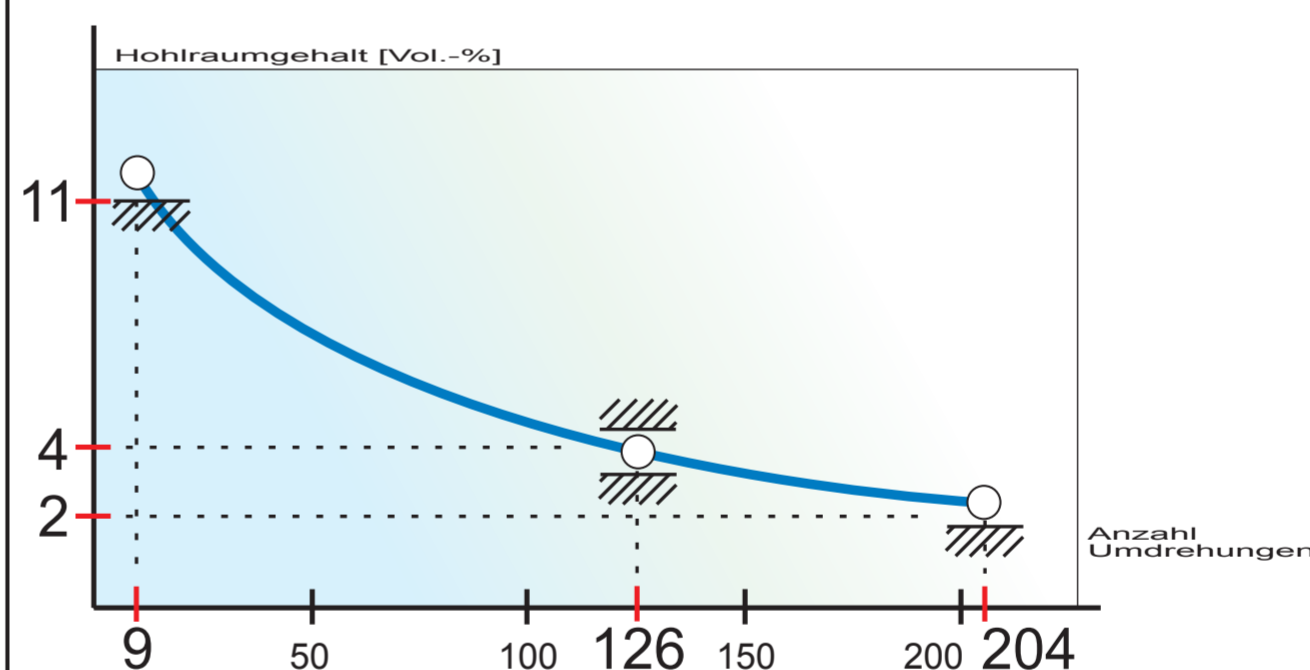
## 2

## Durchführung

- 4.7 kg heisses Mischgut in Form  $\varnothing$  150 mm einfüllen
- Eine Druck-Scher-Beanspruchung verdichtet den Asphalt ähnlich wie bei einer Walze
- Prüfbedingungen: Druck 600 kPa; Winkel  $0.82^\circ$ ; Geschwindigkeit 30 U/Min.



Abnahme des Hohlraumgehaltes während der Verdichtung



## 3

## Ergebnis

- Verdichtungswilligkeit
- Bewertung gem. Superpave-Methode\* (USA): Hohlraumgehalt bei 3 verschiedenen Verdichtungsenergien

Verdichtungsenergie	Anzahl Umdrehungen (Verkehrsklasse T6)	Geforderter Hohlraumgehalt [Vol.-%]
$N_{\text{initial}}$	9	> 11
$N_{\text{design}}$	126	ca. 4
$N_{\text{max}}$	204	> 2

\* Winkel im Gyrator  $1.25^\circ$